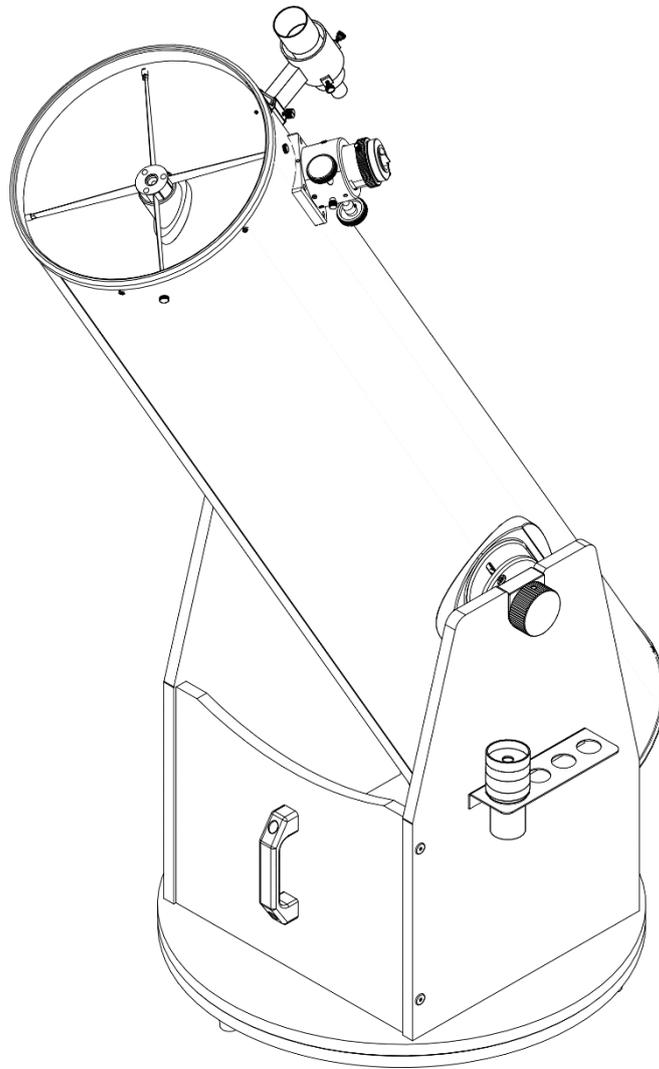


# Bedienungsanleitung

## omegon



***Omegon® Pro Dobson 203/1200 DOB***

***Omegon® Pro Dobson 254/1250 DOB***

***Omegon® Pro Dobson 304/1500 DOB***

Deutsche Version 02.2019 Rev. B Art.-Nr. 54680, 54681, 54683, 54684

Die vollständige oder teilweise Vervielfältigung der Inhalte dieses Dokuments außerhalb des privaten Gebrauchs ist in jeder Form ausdrücklich verboten.  
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Texte, Bilder und Zeichen sind Eigentum der nimax GmbH.

## Omegon® Pro Dob

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Teleskops der neuen Serie Omegon® Pro Dob. Mit seinen optischen Präzisionsspiegeln und dem großen Lichtsammelvermögen ist dieses Teleskop der ideale Begleiter für erfahrene und fortgeschrittene Amateure und wird Ihnen viel Vergnügen bereiten. Sein einfaches Design und seine optische Qualität machen das Pro Dob zu einem der aufregendsten Dobson-Teleskope auf dem Markt.

**1. Lieferumfang.** Das Teleskop wird in zwei Kartons geliefert, einem für den Tubus und einem für die Basis. Um das Volumen zu verringern, wird die Basis in Einzelteilen geliefert. Zum Zusammenbau der Basis brauchen Sie nur einen Schraubendreher vom Typ Philips (nicht mitgeliefert). Die Montage ist einfach und dauert etwa 20 Minuten. Im Folgenden sehen Sie eine Liste der Einzelteile für die Basis. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um sich damit vertraut zu machen.

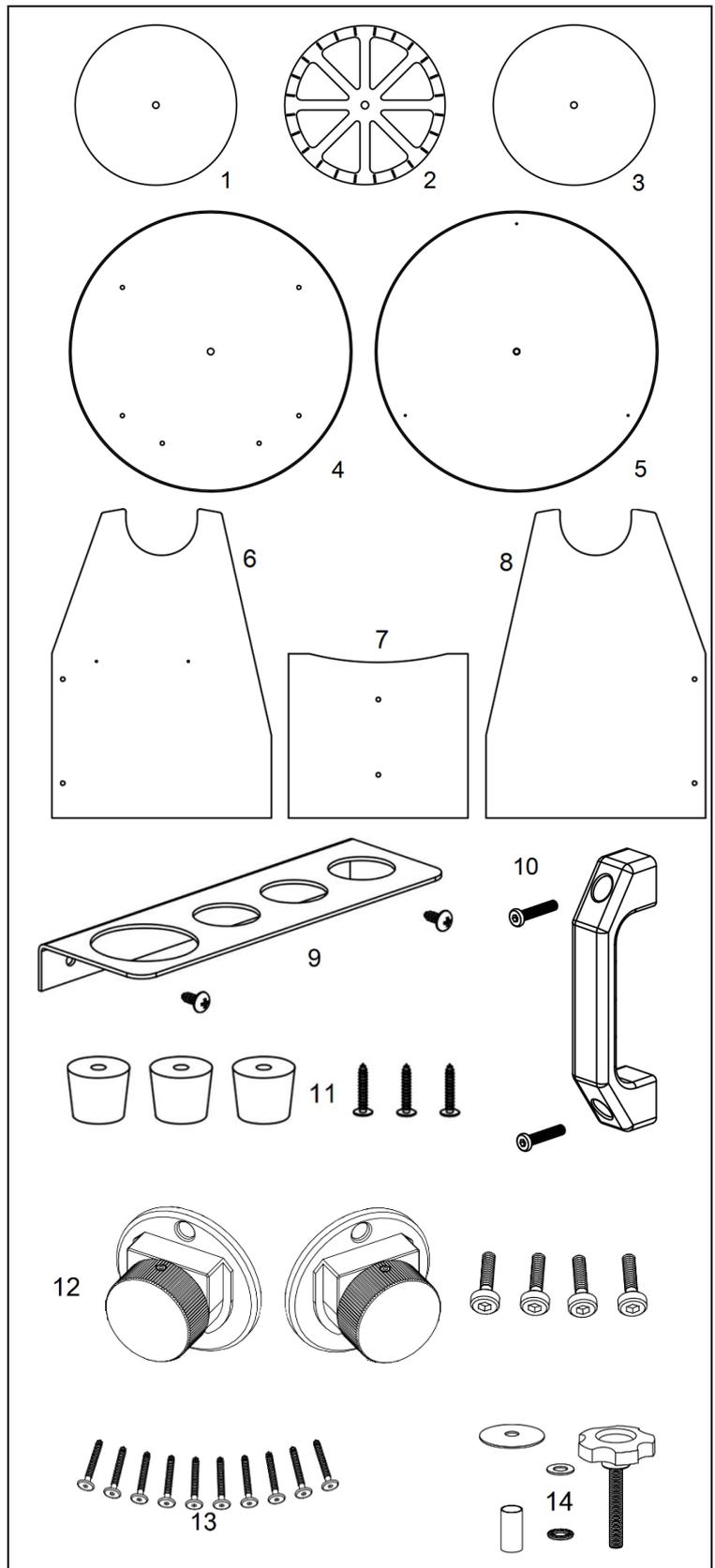
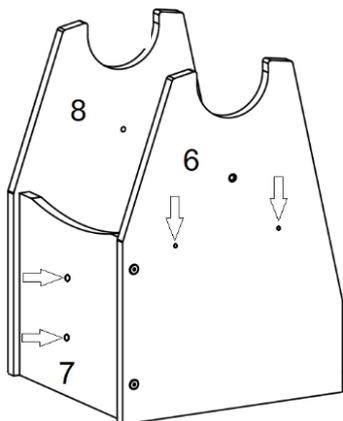
### Einzelteile der Teleskopbasis

- |                          |                               |
|--------------------------|-------------------------------|
| 1, 2 & 3. Nadellagerset  | 9. Okularträger und Schrauben |
| 4. Grundplatte (oben)    | 10. Handgriff und Schrauben   |
| 5. Grundplatte (unten)   | 11. Füße und Schrauben        |
| 6. Seitenplatte (rechts) | 12. Seitliches Friktionsset   |
| 7. Frontplatte           | 13. Holzschrauben             |
| 8. Seitenplatte (links)  | 14. Azimut-Friktionsset       |

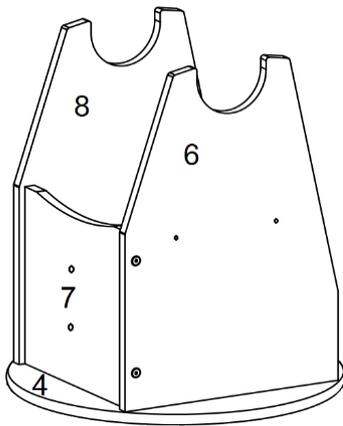
**2. Die Teleskopbasis montieren.** Die Teleskopbasis wird in einem flachen Karton geliefert. Sorgen Sie für eine saubere und flache Oberfläche, um die Einzelteile auszubreiten, und ausreichend Platz für die Montage.

### 2.1. Schritt 1 – Seiten- und Frontplatten montieren.

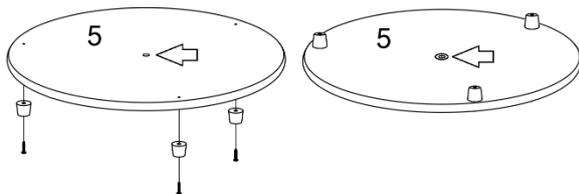
Identifizieren Sie Teile (6), (7) und (8). Verwenden Sie den mitgelieferten Innensechskantschlüssel und vier der Holzschrauben (13). Beachten Sie bitte, dass die Seitenplatten (6) und (7) leicht unterschiedlich sind. Die Seitenplatte (6) hat zwei zusätzliche Löcher für die Befestigung des Okularträgers (9). Die Frontplatte (7) hat zwei unterschiedliche Seiten. Die Metallscheiben dürfen von außen nicht sichtbar sein. Nach Abschluss von Schritt 1 muss sich die Seitenplatte (6) (rechts) auf der rechten Seite befinden und die Scheiben der Frontplatte dürfen von außen nicht sichtbar sein – siehe Pfeile in der Abbildung.



**2.2. Schritt 2 – Die Grundplatte (oben) befestigen.** Verwenden Sie dazu sechs der Holzschrauben (13) und den Innensechskantschlüssel. Beachten Sie bitte, dass die Grundplatte (4) (oben) zwei unterschiedliche Seiten hat. Eine Seite hat Löcher zum Versenken der Schraubenköpfe. Ziehen Sie die Schrauben von dieser Seite fest.



**2.3. Schritt 3 – Die FüÙe an der Grundplatte (unten) anbringen.** Vor der weiteren Montage werden die drei FüÙe mit den Schrauben (11) an der Grundplatte (5) (unten) befestigt. Die FüÙe müssen an die Seite geschraubt werden, auf der die Metallmutter mit der Oberfläche der Grundplatte abschließt (siehe Pfeile). Es ist wichtig, dass die FüÙe an der richtigen Seite angebracht



werden.

**2.4. Schritt 4 – Das Nadellagerset (1, 2 und 3) vorbereiten.** Setzen Sie die beiden Metallscheiben und das Nadellager wie abgebildet zusammen. Dieser Verbund wird zwischen die in 2.2 und 2.3 erstellten Baugruppen gesetzt, wie im nächsten Schritt gezeigt.

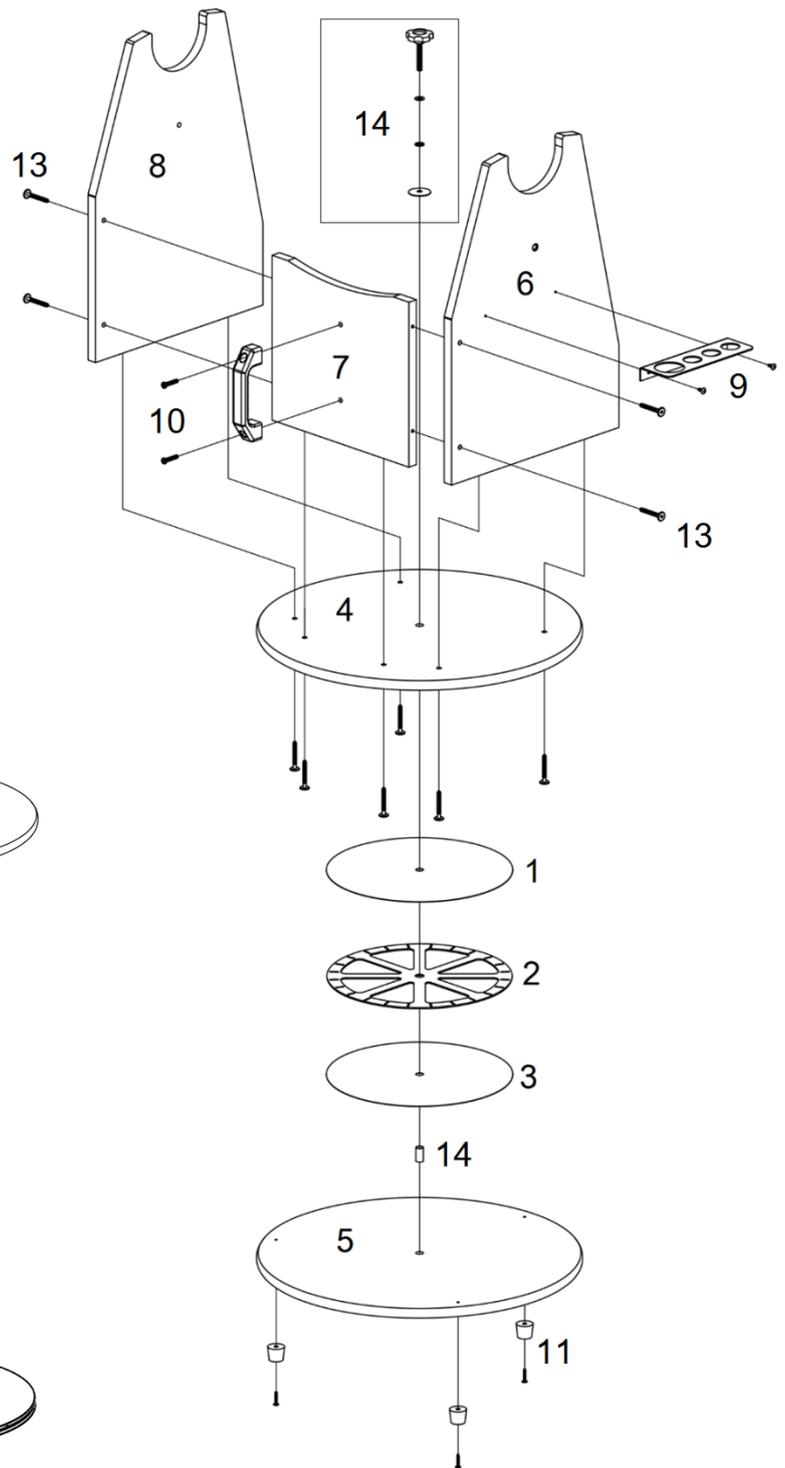
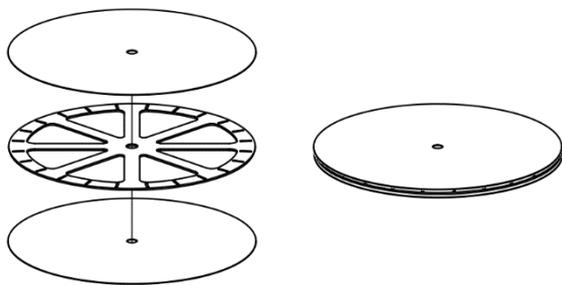
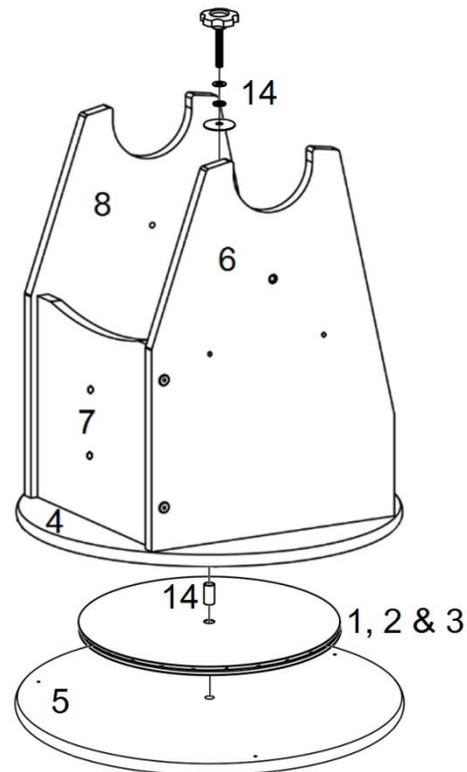
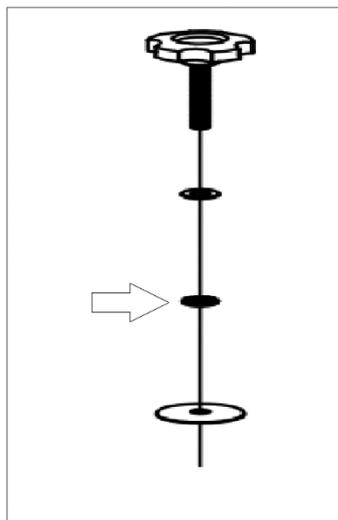


Abb. 1. Explosionszeichnung der kompletten Baugruppe.

**Sonnenlichtwarnung!** Das Teleskop nicht in die Sonne richten! Das konzentrierte Licht führt zu irreversiblen Augenschäden bis hin zu Erblindung!

**2.5. Schritt 5 – Die Grundplatte (5) (unten) an vormontierten Holzteilen und Nadellager anbringen.** Fahren Sie wie abgebildet fort. Das Kugellager muss zwischen den beiden mitgelieferten Scheiben sitzen – Pfeil in der Abbildung. Mit dem Handknauf kann der Druck auf das Nadellager justiert werden, um die Friktion zu erhöhen/reduzieren.

**Wussten Sie schon?** Der Handknauf justiert die Friktion der Azimutbewegung. Das Nadellagersystem an der Azimutachse sorgt für eine butterweiche Azimutbewegung. Wenn Sie dennoch das Gefühl haben, dass die Bewegung in dieser Achse zu leicht geht, können Sie einfach den Handknauf um eine Vierteldrehung anziehen. Das wird die Friktion erhöhen und die Bewegung schwergängiger machen. Wenn hingegen die Bewegung zu schwergängig ist, kann der Handknauf etwas gelöst werden.



**2.6. Schritt 6 – Handgriff (10) und Okularträger (9) anbringen.** Bringen Sie Handgriff und Okularträger mit den mitgelieferten Schrauben an (siehe Abb. 1 und 2).

Der einmalige Zusammenbau der Teleskopbasis ist hiermit abgeschlossen. Sie kann am Handgriff einfach mit einer Hand getragen werden. Der Okularträger kann verwendet werden, um während der Beobachtung Okulare und Barlowlinse (nicht mitgeliefert) aufzubewahren.

Der optische Tubus ist der andere Hauptbestandteil des Teleskops. Er wird vormontiert geliefert (abgesehen vom seitlichen Friktionsset (12)). Je nach Gewicht von Okular, Barlowlinse oder Sucherfernrohr kann der Tubus bei der Beobachtung nach vorne oder hinten kippen. Um das zu verhindern, haben wir das spezielle seitliche Friktionsset (12) beigefügt, mit dem die Friktion erhöht werden kann. Siehe die Elemente des optischen Tubus und die Montage des seitlichen Friktionssets (12).

**3. Der optische Tubus.** Siehe die Elemente des optischen Tubus in der folgenden Abbildung.

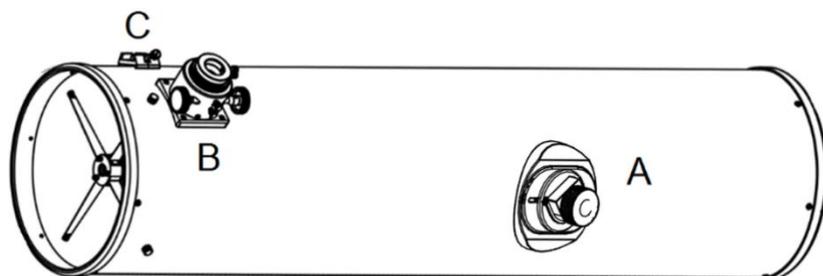
**Elemente des optischen Tubus**

A – Seitliche Lagerung

B – Okularauszug

C – Anschluss für Sucherfernrohr

Abb. 2.



Staubkappen für vordere Öffnung und Okularauszug sind ebenfalls enthalten. Sie sollten immer verwendet werden, um das Teleskop vor Staub und Feuchtigkeit zu schützen. Das Teleskop sollte immer an einem sauberen und trockenen Ort aufbewahrt werden.

### 3.1. Den optischen Tubus an der Teleskopbasis anbringen.

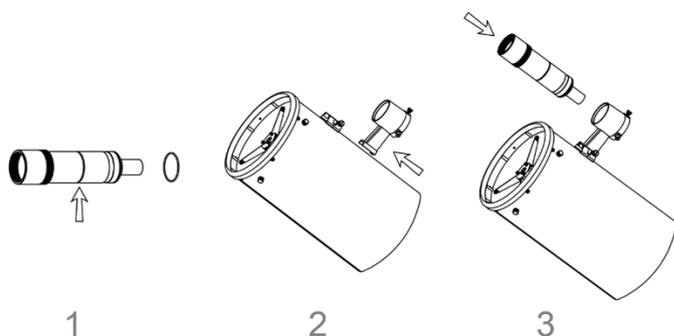
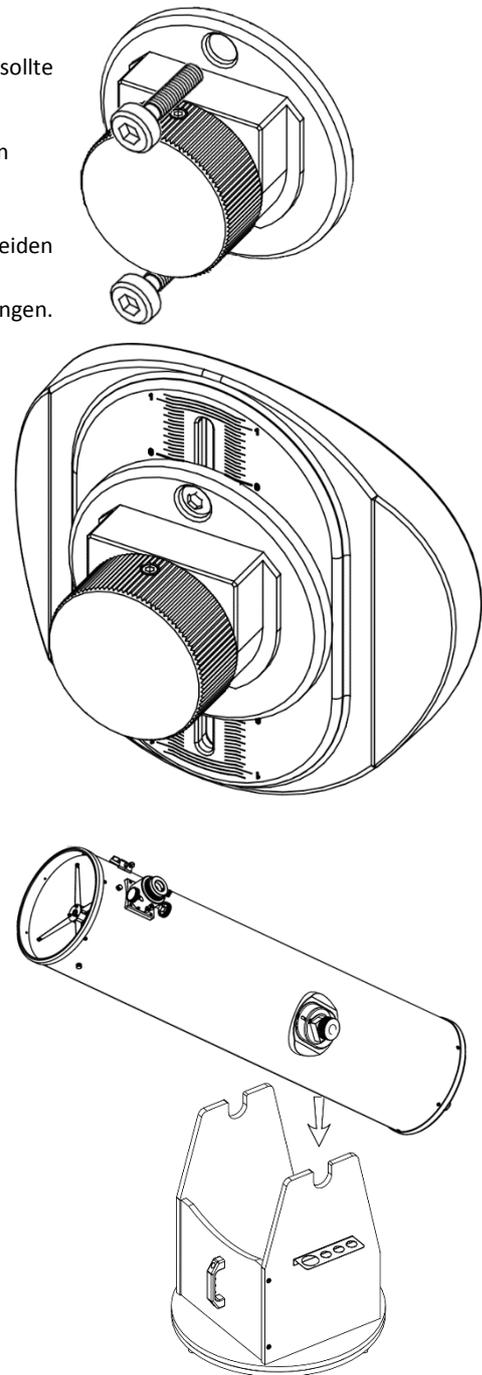
Der Tubus wird wie abgebildet an der Basis angebracht. Zum einfacheren Transport sollte der Tubus nach jeder Beobachtung von der Basis genommen werden.

**3.2. Das seitliche Friktionsset am Lager anbringen.** Zur Erhöhung der Friktion an den Tubuslagerungen wird ein verschiebbares Spannsystem verwendet. Wie bereits erläutert, verhindert das, dass das Teleskoprohr nach vorne oder hinten kippt. Identifizieren Sie die Teile und montieren Sie diese wie abgebildet. Bringen Sie die beiden seitlichen Friktionssets (12) mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel an den Teleskoplagerungen an. Die seitlichen Lagerungen haben unterschiedliche Markierungen. Beide Seiten müssen dieselbe Markierung anzeigen. Durch Verschieben wird das Gewicht des Zubehörs ausbalanciert.

**3.3. Das Teleskop ausbalancieren.** Bringen Sie Sucherfernrohr und Okular an. Wenn das Teleskoprohr nach vorne oder hinten kippt, lösen Sie das seitliche Friktionsset und verschieben es in die entsprechende Richtung.

**Einstellen der Friktion.** Die Friktion wird durch Festziehen oder Lösen des Handknaufts justiert. Bei schweren Sucherfernrohren oder Okularen kann die Position des seitlichen Friktionssets verschoben werden. Dabei muss immer auf beiden Seiten des Teleskoprohrs auf dieselbe Markierung eingestellt werden.

**3.4. Das Sucherfernrohr anbringen.** Schieben Sie zunächst den mitgelieferten O-Ring auf die Markierung am Tubus (siehe Pfeil unten). Anschließend schieben Sie den Halter für das Sucherfernrohr auf den Tubus und befestigen ihn mit der Klemmschraube. Jetzt kann das Sucherfernrohr am Halter befestigt werden. Die Stellschrauben müssen in der Vertiefung am Sucherfernrohr sitzen und der O-Ring vorne.



#### Technische Daten

	<i>Pro Dob 203/1200</i>	<i>Pro Dob 254/1250</i>	<i>Pro Dob 304/1500</i>
Öffnung	203 mm	254 mm	304 mm
Brennweite	1200 mm	1250 mm	1500 mm
Öffnungsverhältnis	f/6	F/4,9	F/4,9
Okularauszug	Crayford 2"/1,25" Adapter	Crayford 2"/1,25" Adapter	Crayford 2"/1,25" Adapter
Okularträger	ja	ja	ja
Okular	SWA 32 mm	SWA 32 mm	SWA 32 mm
Sucherfernrohr	LED Deluxe	LED Deluxe	LED Deluxe

Einige Modelle werden ohne Okularträger, Okular und Sucherfernrohr geliefert. Siehe die Angaben zum jeweiligen Modell auf unserer Website.